

Baden-Württemberg startet mit Klausurtagung in den März

04.03.2020

Start in den März mit der Klausurtagung des geschäftsführenden Landesvorstandes und des Landesvorstandes

Zwei bzw. drei Tage im Gespräch und Austausch zu wichtigen Themen: Attraktivität der Kripo, Generationen-Wechsel, Dienstposten-Bewertung, Personalratswahlen Ende 2020, neue Bezirksverbände, Freifahrtregelung für die Kriminalpolizei, neue Kooperationen und vieles mehr...

Ein gern gesehener Gast in dieser Runde: **Landeskriminaldirektor Klaus Ziwey**.

Der 01. März 2020 startete für den geschäftsführenden Landesvorstand mit unserer Klausurtagung in Baiersbronn.

Wir sind natürlich in den Planungen für den Wahlkampf - die Personalratswahlen 2020 stehen an und wir wollen das sehr gute Ergebnis von 2014 wieder erreichen: mit eurer Hilfe können wir es sogar übertreffen! Also denkt daran, wenn es soweit ist:

**BDK ... mehr als eine Gewerkschaft.
Die Berufsvertretung aller Beschäftigten in der Kriminalitätsbekämpfung in
Baden-Württemberg."**

Wählt die Kandidatinnen und Kandidaten des BDK im Örtlichen Personalrat und im Hauptpersonalrat!

Nur so bekommt ihr eine starke Vertretung der Kripo im Personalrat - jede Stimme zählt.

Für die darauffolgenden zwei Tage im Landesvorstand sind noch letzte Abstimmungen und Vorbereitungen getroffen worden.

Einige interne Themen und externe Anhörungen mussten auch noch besprochen werden, so dass wir schließlich um kurz vor 22 Uhr in den gemütlichen Teil übergehen konnten.

Der Montag und Dienstag boten dann im Landesvorstand Gelegenheit alle auf den aktuellen Stand zu bringen. Wir durften neue Gesichter begrüßen. Der Generationsumbruch in der Kriminalpolizei ist auch beim BDK bemerkbar. Vor allem freuen wir uns, dass wir auf einem guten Weg sind, die neuen Bezirksverbände (BV) zu gründen. Der BV Bruchsal und Ravensburg sind dafür ein gutes Beispiel.

Natürlich sind wir nicht nur mit uns selbst beschäftigt, sondern diskutieren über die Dienstpostenbewertung, den Generationenwechsel und die Attraktivität der Kriminalpolizei - eng miteinander verknüpfte Themen. Ohne Perspektiven für die Kripo (z.B. weitere Beförderungsmöglichkeiten auch im bewerteten Bereich nach A 12 und A 13) wird sich die Attraktivität schwer steigern lassen.

Ohne eine Attraktivitätssteigerung lässt sich dann aber auch die Nachwuchsgewinnung für die kommende Pensionierungswelle nicht bewerkstelligen.

Beförderungen sind nicht alles, aber ein wichtiger Teil der Wertschätzung für unsere Arbeit in der Kriminalitätsbekämpfung.

Zur Attraktivität gehört auch die Einführung einer Freifahrtregelung für die Kriminalpolizei mit dem öffentlichen Personennahverkehr.

Wir als BDK stellen noch einmal klar fest, dass eine offene Trageweise der Kripomärke oder des Ausweises keine sinnvolle Lösung für die Freifahrtregelung darstellt. Steffen Mayer, Landesvorsitzender des BDK Baden-Württemberg, hat es auf den Punkt gebracht:

"Es ist so ähnlich wie bei den Sky Marshals im Flieger. Sie sind nicht erkennbar, man muss aber immer damit rechnen, dass einer im Flugzeug sitzt. Selbst wenn nur in einem von zehn Flugzeugen einer sitzt, muss man damit rechnen, dass in den anderen neun auch ein Sky Marshal bereit ist, auf Probleme zu reagieren."

Mehr dazu auch hier: [BW: Sachstand Freifahrt für die Kripo im ÖPNV](#)

Eine neue Kooperationspartnerin ist die BBBank. Für Mitglieder des BDK gibt es ein attraktives Angebot: [Mitgliedervorteile für den BDK](#)

Darüber hinaus sind wir in der Planung von Vorträgen und weiteren gemeinsamen Aktionen. Ihr dürft gespannt sein.

Am Dienstag haben wir unseren obersten Kriminalisten, Landeskriminaldirektor (LKD) Klaus Ziwey, in unserer Runde willkommen geheißen.

Er überbrachte Grüße an den Landesvorstand von Dr. Stefanie Hinz, Landespolizeipräsidentin. Wir hoffen, dass sie ein offenes Ohr für die Belange der Kripo hat und werden uns bald mit ihr treffen.

Im offenen Austausch mit LKD Ziwey sind wichtige Themen auf den Tisch gekommen wie die Einführung des Leichengelds. Es kommt, wie so oft - ist es nur noch eine Frage der Zeit - hoffentlich bald!
Ein Thema, das wir als BDK schon lange begleiten und für unsere Mitglieder voran bringen ...

Viele unserer bereits oben genannten Themen sind ihm bekannt und auch er setzt sich aktiv für Verbesserungen ein. Wir haben ihm einen kompetenten Eindruck der Probleme der Kriminalpolizei aus Sicht des BDK und aus dem Blickwinkel der Basis vermittelt. Wir bleiben im Gespräch ...

Nach diesen Tagen sind wir nun alle mit neuen Anregungen, Ideen und voller Elan wieder zurück im Alltag.

Die Arbeit im BDK für euch geht weiter!